

| | | |
|---|---------------------------------|--|
| BESCHLUSSVORLAGE | Gremium: | Bauausschuss |
| | Termin: Vorlage Nr.: TOP: | 13.02.2015 52 1 |
| STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister | Verantwortlich: | öffentlich Dez. 6 |
| Klärwerk Karlsruhe, Bau einer Flockungsfiltration Vergabe der Dach- und Fassadenarbeiten | | |

| Beratungsfolge dieser Vorlage | am | TOP | ö | nö | Ergebnis |
|-------------------------------|------------|-----|-------------------------------------|--------------------------|----------|
| Bauausschuss | 13.02.2015 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe der folgenden Arbeiten zu:

Klärwerk Karlsruhe, Bau einer Flockungsfiltration Vergabe der Dach- und Fassadenarbeiten

an die Zambelli Dach- und Fassadentechnik GmbH, Grafenau
zum Angebot vom 08.12.2014
abschließend mit: 601.771 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

| | | | | | |
|---|--|---|---|-------------------------------|--|
| Finanzielle Auswirkungen | | | | nein <input type="checkbox"/> | ja <input checked="" type="checkbox"/> |
| Gesamtkosten der Maßnahme | Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.) | Finanzierung durch städtischen Haushalt | Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen) | | |
| 29.700.000 € | 5.940.000 € | | Betrieb/Unterh.: ca. 350.000 €/a Kalk. Kosten: ca. 2,1 Mio. €/a Die Kosten sind gebührenfähig. | | |
| Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung | | | | | |
| Kontierungsobjekt: Projekt: 7.740212 | | | | Kontenart: 7872 0000 | |
| Ergänzende Erläuterungen: | | | | | |
| ISEK Karlsruhe 2020 - relevant | nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> | | Handlungsfeld: (bitte auswählen) | | |
| Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO) | nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> | | durchgeführt am | | |
| Abstimmung mit städtischen Gesellschaften | nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> | | abgestimmt mit | | |

1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Um die gesetzlich geforderten Ablaufwerte im Klärwerk jederzeit sicher und stabil einhalten zu können, soll durch den Bau einer Flockungsfiltration (Sandfilter) eine Reduzierung der beiden Parameter "organische Restverschmutzung" (gemessen als Chemischer Sauerstoffbedarf, CSB) und Phosphor (P), die in Form von Feinstoffen in den Ablauf gelangen, erreicht werden. Die Rohbauarbeiten hierfür wurden bereits im Jahr 2013 beauftragt.

Durch einen zusätzlichen, zweiten Ausbauschritt, den Bau einer Adsorptionsstufe, ist neben einer weiteren deutlichen Reduzierung der bereits genannten Parameter (CSB und P) auch die Entfernung von Spurenstoffen wie Medikamentenrückstände, Hormonstoffe, Röntgenkontrastmittel, etc. aus dem System möglich.

Für den ersten Ausbauschritt (Filtrationsstufe) liegt bereits die Förderzusage des Landes Baden-Württemberg vor. Die bautechnisch optimale Abwicklung der Projekte umfasst ca. drei Jahre pro Bauabschnitt. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit, die Abwasserabgabe für diesen Zeitraum voll einzusparen.

In der vorliegenden Beschlussvorlage steht die Vergabe der Dach- und Fassadenarbeiten an. Im Einzelnen sind folgende Arbeiten auszuführen:

| | | |
|---|-------|----------------|
| - Arbeits- und Schutzgerüst | 1.100 | m ² |
| - Wärmedämmung Rollfilz auf Tonnendach | 1.230 | m ² |
| - Dachdeckung mit Aluminium Profiltafeln auf Tonnendach | 1.230 | m ² |
| - Aluminium-Innendachrinne | 65 | m |
| - Absturzsicherungssystem, überfahrbar | 55 | m |
| - Titanzink Hängedachrinne | 80 | m |
| - Fassadenbekleidung mit Aluminium-Wellprofiltafeln | 775 | m ² |
| - Fassadenbekleidung mit Aluminium-Glattblech Profiltafeln | 175 | m ² |
| - Leichtmetall-Fensterelemente, b/h von 1,45 m x 1,45 m bis 2,00 m x 2,00 m | 27 | Stück |
| - Leichtmetall-Außentüren, b/h von 0,88 m x 2,01 m bis 2,00 m x 3,05 m | 13 | Stück |
| - Brandschutz-Innentüren, T30, b/h von 1,01 m x 2,01 m bis 1,01 m x 2,60 m | 18 | Stück |
| - Rolltore, b/h 3,01 m x 3,01 m | 2 | Stück |
| - Sonnenschutz Außenraffstore, b/h von 1,45 m x 1,45 m bis 1,45 m x 2,90 m | 9 | Stück |

1.2 Projektvorstellung beim Gemeinderat:

Vorberatung Bauausschuss: 20.07.2012

Beratung Hauptausschuss: 11.09.2012

1.3 Ausschreibung nach VOB: öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 20 Firmen angefordert. Bei der Submission am 08.12.2014 lagen Angebote von 6 Bietern vor.

Submissionsergebnis:

| | | |
|---|------------------|----------------|
| 1. Zambelli Dach- und Fassadentechnik GmbH, Grafenau | 601.771 € | 100,0 % |
| 2. Bieter B | 606.715 € | 100,8 % |
| 3. Bieter C | 608.219 € | 101,1 % |
| 4. Bieter D | 634.262 € | 105,4 % |
| 5. Bieter E | 673.202 € | 111,9 % |
| 6. Bieter F | 740.742 € | 123,1 % |

Ablauf der Zuschlagsfrist: 20.02.2015

Bauzeit: Mai 2015 bis November 2015

1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Günstigste Bieterin im Wettbewerb ist die Zambelli Dach- und Fassadentechnik GmbH aus Grafenau mit einer Angebotssumme von 601.771 €. Das Tiefbauamt schlägt vor, dieses Angebot als das wirtschaftlichste anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen. Das Unternehmen verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie über Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Ein Hinweis auf eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

1.5 Veranschlagung der Kosten:

| | |
|--|-----------|
| - Unternehmerleistung lt. Angebot | 601.771 € |
| - weitere, noch zu erbringende Teilleistungen (gesonderte Vergaben): Arbeiten an der Rohrleitungstrasse zum Kläranlagenzulauf | 100.000 € |
| - Ingenieurleistungen | 40.000 € |
| - Unvorhergesehenes | 35.000 € |
| - Bauverwaltungskosten Tiefbauamt | 13.229 € |
| | <hr/> |
| insgesamt: | 790.000 € |

1.6 Kostenvergleich:

| | |
|----------------------------|------------------|
| Summe lt. Kostenberechnung | 965.000 € |
| Summe lt. Vergabevorschlag | 790.000 € |
| | <hr/> |
| Minderbetrag | 175.000 € |

Begründung des Minderbetrages:

Insbesondere bei den Positionen Gerüst-, Fassaden- und Dacharbeiten sowie Türen und Fenster wurden günstige Preise von allen Bewerbern angeboten. Die Firmen bieten die geforderten Qualitäten an, so dass es keine Abstriche bei der geforderten Leistung gibt. Die Preise sind als sehr günstig, aber auskömmlich anzusehen.

1.7 Angaben über die Finanzierung (Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Der Aufwand wird beim Projekt 7.740212 (Abwasserreinigung, Neubau Filtration / Aktivkohleadsorption) verrechnet. Für die Auszahlungsbeträge im HJ 2015 wird die Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 170.000 € in Anspruch genommen. Für das HJ 2016 steht eine weitere Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 500.000 € zur Verfügung.

Das Projekt wird mit 20% nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft (FrWw) bezuschusst.

Beschluss:

I. Antrag an den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe der Arbeiten

**Klärwerk Karlsruhe, Bau einer Flockungsfiltration
Vergabe der Dach- und Fassadenarbeiten**

an die Zambelli Dach- und Fassadentechnik GmbH, Grafenau
zum Angebot vom 08.12.2014
abschließend mit: 601.771 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

2. Der Aufwand in Höhe von 790.000 € wird beim PSP-Element 7.740212.700.001 (Abwasserreinigung, Neubau Filtration / Aktivkohleadsorption) verrechnet.